

POKERTURNIERE

SPIELREGELN

 **JOKER'S PLACE**
SPIELBANK
COTTBUS


SPIELBANK POTSDAM
JOKER'S GARDEN

SPIELREGELN POKERTURNIERE

ES GELTEN FOLGENDE SPIELREGELN FÜR DIE DURCHFÜHRUNG VON POKERTURNIEREN. DEN NACHFOLGENDEN TURNIERREGELN LIEGEN DIE VOM MINISTERIUM DES INNERN DES LANDES BRANDENBURG GENEHMIGTEN SPIELREGELN FÜR POKER HOLD'EM POKER ZUGRUNDE.

I. *Allgemeines*

1. Alle Turniere werden mit Buy-Ins und – je nach Ausschreibung – mit Rebuys und Add-on-Rebuys und Antes nach dem Freeze-Out-Modus oder mit Zeitlimit gespielt.
2. Jedes Pokerturnier wird in einem bestimmten Modus gespielt und von der Spielbankleitung vorab bekannt gegeben. Dieser Turniermodus regelt mindestens:
 - Höhe des Buy-In
 - Höhe der Taxe
 - Anzahl der möglichen Rebuys
 - Gewinnerermittlung durch Freeze-Out oder Zeitlimit
 - Nennwert der Turnierjetons, die für das Buy-In, Rebuy und Add-On ausgegeben werden.

- Höhe der Blinds
- Limits und Limiterhöhungen
- mögliches Add-On
- maximale Teilnehmerzahl
- Ausschüttung des Preisgeldes

II. *Ziel des Turniers*

3. Das Ziel des Turniers besteht darin, am Ende durch Freeze-Out die Gegenspieler durch den Totalverlust ihrer Turnierjetons zum vorzeitigen Ausscheiden zu bringen und selbst möglichst lange im Spiel zu bleiben, vorzugsweise als Letzter sämtliche Turnierjetons der Gegenspieler zu besitzen.

Bei einem Zeitlimit wird zu einer festgesetzten Zeit die Anzahl der Turnierjetons von jedem Teilnehmer ermittelt.

***EIN REBUY KANN NUR DANN
GETÄTIGT WERDEN, WENN DER
AKTUELLE TABLE STAKE DES
SPIELERS DIE FÜR DAS BUY-IN
ERHALTENE SUMME NICHT
ÜBERSTEIGT.***

III. *Turnierverlauf*

III.A. ERWERB DER TURNIERJETONS (BUY-IN)

- 4.** Für das Buy-In erhält der Spieler, unabhängig von dem realen Geldbetrag, Turnierjetons in einer der Variante und Limitsteigerung entsprechenden Höhe. Dies ist für alle Spieler gleich. Die Summe der Turnierjetons (Table Stake) wird für jedes Turnier definiert. Bei etwaigen Stornierungen oder Nichtanwesenheit zum Spielbeginn wird das Buy-In nicht zurückerstattet.

III.B. WEITERER ERWERB DER TURNIERJETONS (REBUY)

- 5.** Ein Rebuy kann nur dann getätigt werden, wenn der aktuelle Table Stake des Spielers die für das Buy-In erhaltene Summe nicht übersteigt.

III.C. ERWERB VON TURNIERJETONS NACH EINEM FESTGELEGTEN ZEITRAUM (ADD-ON- REBUY).

- 6.** Für einen eventuellen Add-On-Rebuy – nach Ende der für jedes Turnier festgelegten Nachkaufzeit – erhält der Spieler 50-100% mehr Turnierjetons, als für einen normalen Rebuy.
- 7.** Ein eventuell möglicher Add-On-Rebuy kann unabhängig

von der Höhe des Table Stake und der Anzahl der bereits getätigten Rebuys erfolgen, sofern der betreffende Spieler nicht zuvor ausgeschieden ist.

8. Es besteht keine Verpflichtung Add-On oder Rebuys zu gewähren.

IV. *Preisgelder*

9. Die Summen aller Buy-Ins, Rebuys und Add-Ons ergeben das Preisgeld, sofern für ein Turnier nicht anders deklariert.
10. Die Preisgeldsumme wird vor jedem Turnier genau deklariert. Sie kann z. B. wie folgt ausgeschüttet werden:

BIS ZU EINER TEILNEHMERZAHL VON 15

1. Platz	50 %	3. Platz	15 %
2. Platz	25 %	4. Platz	10 %

AB EINER TEILNEHMERZAHL VON 21

1. Platz	37 %	4. Platz	11 %
2. Platz	23 %	5. Platz	7 %
3. Platz	16 %	6. Platz	6 %

V. *Zuweisung der Startplätze*

11. Die Startplätze werden durch Losentscheid zugewiesen. Bezahlte Plätze, deren Inhaber bei Turnierbeginn nicht anwesend sind, werden mit dem Turnier-Table Stake bestückt, dem die Antes/Blinds und ggf. Forced Bets entnommen werden. Mit Ende des ersten Limits kann Platz und Table Stake von einem neu hinzukommenden Spieler gegen Bezahlung des Buy-In übernommen werden; damit gehen alle Ansprüche des vormals gebuchten Spielers verloren.
12. Nach Spielbeginn können freie oder freiwerdende Plätze von weiteren Interessenten innerhalb der ersten Limitphase eingenommen werden. Gegen Bezahlung des Buy-In erhalten diese Spieler die Summe Turnierjetons mit einem 15%igen Abzug. Bei Turnieren ohne Rebuy-Möglichkeit ist ein nachträglicher Einstieg nicht möglich.

***DIE SUMMEN ALLER BUY-INS,
REBUYS UND ADD-ONS ERGEBEN
DAS PREISGELD, SOFERN
FÜR EIN TURNIER NICHT
ANDERS DEKLARIERT.***

VI. *Setzpflicht*

- 13.** Jeder Spieler, auch nicht anwesende, ist verpflichtet, in jedem Coup das Ante, seinen Blind und ggf. den Forced-Bet zu bringen.

VI.A. VORÜBERGEHENDE ABWESENHEIT

- 14.** Bei vorübergehender Abwesenheit eines Spielers wird das Ante/der Blind vom Croupier aus seinem Table Stake eingezogen. An den Platz des abwesenden Spielers werden auch seine regulären Eröffnungskarten ausgegeben, und der Croupier zieht den Forced-Bet aus dem Table Stake des abwesenden Spielers ein. Die Hand des abwesenden Spielers gilt als gepasst, wenn er, um im Spiel zu bleiben, einen Einsatz hätte bringen müssen. Sie gilt als gecheckt, wenn er, um im Spiel zu bleiben, hätte checken können.

VI.B. MAXIMALE SETZMÖGLICHKEIT (ALL-IN)

- 15.** Als All-In bezeichnet man, die Möglichkeit beim No Limit alle Jetons die man vor sich liegen hat, auf einmal zu setzen.
- 16.** Es werden Side-Pots gespielt. Wer kein volles Ante mehr bringen kann, geht auch mit dem Teilbetrag All-In.
- 17.** Sind so viele Spieler All-In, dass keine Einsätze mehr getätigt werden können, müssen alle Spieler ihre Hole Cards aufdecken. Die restlichen Karten werden für alle Spieler

offen gegeben. Ansonsten ist das Öffnen der Hole Cards während des Spiels verboten. Vorzeitiges Aufdecken gilt als gepasst.

VI.C. LIMIT-STEIGERUNG

- 18.** Das Ante (die Blinds) und die Limits werden nach vorgegebenem Zeitplan gesteigert. Über weitere Erhöhungen entscheidet die Turnierleitung.

VI.D. BLINDERHÖHUNGEN

- 19.** Wurde der Mischvorgang begonnen, bevor die Blind-erhöhung erfolgt ist, so wird noch einmal mit der vorherigen Blindstufe gespielt.

***DAS ANTE (DIE BLINDS) UND
DIE LIMITS WERDEN NACH
VORGEGEBENEM ZEITPLAN
GESTEIGERT. ÜBER WEITERE
ERHÖHUNGEN ENTSCHIEDET
DIE TURNIERLEITUNG.***

VII. *Ausgleich der Teilnehmer am Tisch*

- 20.** Sobald zwischen zwei Tischen ein Unterschied von zwei Spielern entstanden ist, muss ein Spieler des stärker besetzten Tisches an den schwächer besetzten Tisch wechseln. Bei allen Hold'em Varianten muss der Spieler des stärker besetzten Tisches (bei mehreren gleichstark besetzten Tischen derjenige mit der niedrigsten Tischnummer) an den schwächer besetzten Tisch wechseln, der als nächster den Big Blind zu bringen hätte. Bei Stud werden die entsprechenden Spieler ausgelost. Hierzu teilt der Croupier an dem stärker besetzten Tisch jedem Spieler eine Karte aus. Der Spieler mit der High-Card by Suit muss an den schwächer besetzten Tisch wechseln.
- 21.** Sobald jeweils so viele Spieler ausgeschieden sind, wie bei Turnierbeginn an einem Tisch begonnen haben, wird der Tisch mit der jeweils niedrigsten Tischnummer aufgelöst, indem die Spieler durch Losentscheid den freien Plätzen der restlichen Tische zugeführt werden.

VIII. *Zeitpunkt des Ausscheidens*

- 22.** Ein Spieler gilt ab demjenigen Zeitpunkt als ausgeschieden, in dem er erfolglos All-In gegangen ist. Der Croupier annonciert das Ausscheiden des Spielers. Besteht für den All-In gegangenen Spieler die Möglichkeit eines Rebuys, so muss er vor dem nächst folgenden Ante/Blind seinen Status erklären. Wenn zwei oder mehr Spieler im selben Spiel ausscheiden, hat derjenige den höheren Rangplatz, der dieses Spiel mit dem höheren Table Stake begonnen hatte.

IX. *Eliminierung von niedrigwertigen Jetons*

- 23.** Zur Reduzierung von im Turnier nicht mehr erforderlichen kleineren Jetonwerten kann auf Anweisung der Turnierleitung ein Raise for Chips durchgeführt werden.

X. *Entfernung von Turnierjetons*

24. Das Entfernen oder die Weitergabe von Turnierjetons an andere Spieler wird mit sofortigem Ausschluss der beteiligten Spieler vom Turnier geahndet.

XI. *Zuschauer*

25. Bei Turnieren sind im Pokerbereich, mit Zustimmung der Turnierleitung, Zuschauer erlaubt.

***DIE SPIELBANK BEHÄLT
SICH VOR, PREISGELD-
SUMMEN UND NAMEN DER
TURNIERTEILNEHMER ZU
VERÖFFENTLICHEN.***

XII. *Schlussbestimmungen*

26. Die Turnierteilnehmer akzeptieren mit der Zahlung des Buy-In die gültigen und zum Aushang gebrachten Turnierregeln, sowie auch die eventuell darüber hinausgehenden Entscheidungen der Spielbank.
27. Die Spielbank behält sich vor, Preisgeldsummen und Namen der Turnierteilnehmer zu veröffentlichen.
28. Es können bei allen Veranstaltungen dieser Art auch Medien-Vertreter anwesend sein, die in Wort und Bild berichten.
29. Änderungen dieser Turnierregeln bleiben der Spielbank vorbehalten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Sicher und legal – verantwortungsvolles Spielen in Ihrer konzessionierten Spielbank. Personalausweis erforderlich. Ab 18 Jahren!

Lassen Sie Glücksspiel nicht zur Sucht werden. Wenn Sie Hilfe benötigen: Beim Beratungstelefon der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) erhalten Sie kostenlos und anonym individuelle Beratung und Informationen rund um das Thema Glücksspielsucht:

BZgA-Hotline: 08 00.1 37 27 00 – kostenlos und anonym,
Montag bis Donnerstag 10.00 – 22.00 Uhr,
Freitag bis Sonntag 10.00 – 18.00 Uhr

 **JOKER'S PLACE**
SPIELBANK
COTTBUS

www.spielbank-cottbus.de


SPIELBANK POTSDAM
JOKER'S GARDEN

www.spielbank-potsdam.de